



## Tennis: Die ersten Jugend-Kreismeister stehen fest

Die ersten sechs Titelträger der zweigeteilten Jugendmeisterschaft des Tenniskreises Paderborn stehen fest. Auf der Platzanlage des TC GW Paderborn erhielten Nora Hübscher (TC RW Salzkotten), Nemanja Lukic (GW Paderborn, beide Altersklasse U 14), Chiara Steinhagen (TC RW Salzkotten), Thilo Striewe (TSG Borcheln, beide U 16), Carolin Meyer (TC GW Paderborn) und Leon Wilke (TC RW Salzkotten, beide U 18) aus der Hand von Turnierleiterin Irmgard Renneke die Siegerpokale ihrer Altersklassen. Das Foto zeigt die neuen Kreismeister sowie die Platzierten aller Haupt- und Neben-

runden mit ihren Preisen und die Turnierverantwortlichen nach der Siegerehrung. Der zweite Teil der Jugend-Kreismeisterschaften im Einzel findet am kommenden Wochenende, 22. und 23. September, ebenfalls beim TC Grün-Weiß statt. Dann ermitteln die jüngeren Altersklassen U 8 bis U 12 ihre Kreisbesten. U8-Kinder können sich noch bis zum 23. September, 11 Uhr, per E-Mail bei der Jugend-Koordinatorin des Tenniskreises (Edith Josephs, E-Mail: ejosephs@gtv.de) anmelden. Insgesamt starten an beiden Turnierwochenenden mehr als 110 Talente. AK/Foto: AK

## TC Grün-Weiß gewinnt zwei Westfalentitel

**Paderborn (AK).** Toller Erfolg für den U 12-Nachwuchs des TC Grün-Weiß Paderborn. Sowohl die weiblichen als auch die männlichen U 12-Junioren des TC Grün-Weiß sind Mannschaftswestfalenteilermeister 2018.

Bei der Endrunde des Westfälischen Tennisverbandes dieser Altersklasse am vergangenen Wochenende setzten sich beide Teams als Meister des Bezirks Ostwestfalen-Lippe gegen die Titelträger der übrigen drei Bezirke im WTU durch. Die U 12-Junioren, die im vergangenen Jahr auf dem zweiten Platz gelandet waren, blieben in Gütersloh während allen drei Begegnungen unangefochten. Gegen den zweitplatzierten DJK VfL Billerbeck gewann Grün-Weiß mit 7:1, gegen den TC Eintracht Dortmund mit 6:2 und gegen den TC SG Hagen mit 8:0. Zum erfolgreichen Team gehören Lenet Ruhe, Lasse Renning, Ron Schniederermann, Lampert Süper und Lasse Baust.

Die GW-U 12-Juniorinnen komplettieren den verbandsweiten Erfolg des Vereins und verteidigten ihren im Vorjahr gewonnenen WTV-Mannschaftstitel erfolgreich. Das Team mit Jule Braig, Marlene Friemuth, Rebecca Menze und Franziska Heinemann setzte sich gegen den späteren Vizemeister TV Warendorf sowie den TC BG Arnsberg jeweils 8:0 durch und gewann gegen den Dortmunder TK RW 7:1.

Bei den U 15-Juniorinnen kam die TuRa Elsen in ihrer auf der Platzanlage des TV Felmark Dorsen ausgetragenen Endrunde mit einem Sieg, zwei Unentschieden und ohne Niederlage hinter der DJK VfL Billerbeck (zwei Siege, ein Unentschieden) auf Platz zwei. Der direkte Vergleich mit Billerbeck endete 4:4, bei 8:6-Satzvorteil für Elsen. Der Paderborner TC Blau-Rot kam bei der U 10-Endrunde in Kamen auf Platz vier.

## SVS: Richts löst Pardo ab

**Steinhausen (WV).** Der SV Steinhausen, siegloser Tabellenletzter der Kreisliga A 1, hat einen neuen Trainer. Miguel Pardo, der die Mannschaft erst im Sommer übernommen hatte, ist bereits am vergangenen Freitag nach dem 1:1 bei der SG Siddinghausen/Weine aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten. Sein Nachfolger ist Spielertrainer Ralf Richts, der in der abgelaufenen Saison die zweite Mannschaft des SVS als Spielertrainer geführt hatte.

# Das Warten hat ein Ende

## Turn-Oberliga: SG Paderborn gelingt der erste Sieg gegen TZ Bochum-Witten

**Schloß Neuhaus (WV).** Zehn Jahre musste die SG Paderborn auf einen Sieg gegen die Mannschaft aus dem Turnzentrum Bochum-Witten warten – nun hat es gleich zum Auftakt der neuen Saison in der Turn-Oberliga mit der großen Überraschung geklappt.

Den ersten Wettkampf mit dem neu etablierten Scoresystem entschied die SG TZ-Bochum-Witten II mit 35:21 Punkten für sich. »Der Puls war auch zwischen den Turnübungen immens hoch«, sagte Teamchef, Taktiker und Turner Felix Pott zum Umgang mit dem neuen Wertungssystem, bei dem die Turner in Mann-gegen-Mann-Duellen gegeneinander antreten. Es gilt: Je höher die Differenz der Wertung zwischen den duellierenden Turnern, desto mehr Scorepunkte kann der bessere Sportler für sein Team einfahren. Die Entscheidung, welcher Athlet zu welchem Zeitpunkt turnt, ist nun sehr spontan. Eine neue Hürde,



Das Team der SG Paderborn ist mit einem Überraschungssieg in die Oberliga-Saison der Turner gestartet (von links): Alejandro Peters, Marc Lemper-

le, Marcel Jörgens, Sebastian Reller, Tim Renger, Andreas Tryck, Moritz Brüggemann, Thomas Kirchhoff, Felix Pott und Dominik Kürpik.

der sich die routinierten Paderborner erstmals stellen mussten. Die SG Paderborn fand mit dem ersten Gerät Boden nicht sofort zu ihrem normalen Niveau. Einerseits musste sie verletzungsbedingt auf den wichtigen Bodenturner Marc Lemperle verzichten. Andererseits staunte Sportlehrer Thomas Kirchhoff nicht schlecht, als er von einem 25 Jahre Jüngeren verdient besiegt wurde. Unbeeindruckt davon lieferte Marcel Jör-

gens mit zwei Scorepunkten die beste Bodenübung ab und betrieb Schadensbegrenzung. Dennoch gingen die ersten Geräteturner an die Gäste. Das Zittergerät Pauschenpferd stand dann aber unter einem hellen Stern. Kirchhoff präsentierte, gekrönt mit einem neuen Abgang, eine erstklassige Übung. Tim Renger überzeugte mit Souveränität und lieferte beeindruckende vier Scorepunkte. Moritz Brüggemann

behielt als letzter Turner die Nerven und blieb fehlerfrei. Anschließend galt es, das Punktekonto an den Ringen weiter aufzupeppen und auch dieses Vorhaben gelang. Kreuzhang-Spezialist Brüggemann präsentierte sein Vorzeige-Element gleich in dreifacher Variation und gewann drei Scorepunkte. Renger turnte seine Übung sogar mit einem unbewussten Lächeln und sammelte ebenfalls drei Scorepunkte.

Die Motivation war vor dem Sprung bei allen Paderbornern enorm, lag doch die Überraschung in nicht mehr allzu weiter Ferne. Sebastian Reller und Marcel Jörgens zeigten, was ihnen steckt und lieferten zwei hochklassige Sprünge (zwei und drei Scorepunkte) ab. Am Ende ging dieses Gerät mit 7:0 an die Gastgeber.

Damit aber nicht genug. Auch am Barren hatten die Hausherren Nerven und Wettkampf fest im Griff. Renger und Jörgens sorgten abermals für entspannte Gesichter. Auch Punktesammler Kirchhoff und Pott präsentierten sich in Topverfassung. Damit kamen nochmals 10:0 Scorepunkte hinzu und so stand bereits vor dem letzten Gerät fest, dass die Bochumer die Paderborner nicht mehr würdigen einholen können. Dass die Gäste den Rückstand am Reck verkleinerten, war unter diesen Umständen locker zu verkraften.

Schon nächste Woche geht es für die SG Paderborn in Stadtlonn weiter und dann soll der Auftaktcoup mit dem nächsten starken Ergebnis veredelt werden.

# Neuer Teilnehmerrekord

## 537 Aktive beim 20. Katharinenlauf des SV RW Bentfeld

**Delbrück (WV).** Die Organisatoren vom SV RW Bentfeld durften sich beim 20. Katharinenlauf über einen Teilnehmerrekord freuen. Bei perfektem Laufwetter nahmen 537 Aktive die Strecken über 850 Meter, 5 Kilometer und 10 Kilometer in Angriff.

Mit Christa Tölle und Andreas Osterhold waren auch zwei ganz treue Teilnehmer dabei, die nicht eine der 20 Ausgaben verpasst haben. Über die 10 Kilometer waren Sarah Metz vom VfB Salzkotten in 40:59 Minuten und Robiel Woldemichael von Delbrück läuft in 35:38 Minuten am schnellsten. Eng ging es in der 5000-Meter-Wertung der Frauen zu. Am Ende hatte Petra Brand vom SC Borcheln in 20:37 Minuten nur zwei Sekunden Vorsprung auf Viktoria Rath von Delbrück läuft (20:39).

### 10.000 METER

**Weiblich:** Sarah Metz (VfB Salzkotten) 40:59, 2. Viktoria Rath (Delbrück läuft) 43:10, 3. Helena Kleck (TuS Amelunxen) 45:10  
**Männlich:** 1. Robiel Woldemichael (Delbrück läuft) 35:38, 2. Aljosha Pilot (Delbrück läuft) 37:12, 3. Ger-

rit Meyer (Paderborn) 37:16

### 5000 METER

**Weiblich:** 1. Petra Brand (SC Borcheln) 20:37, 2. Klara Kuhaupt (Warburger SV) 20:39, 3. Mia Kuhaupt (Warburger SV) 20:44  
**Männlich:** 1. Mario Teune (Laufaden Endsport) 16:38, 2. Sebastian Schär (Laufaden Endsport) 16:55, 3. Christian Hartmann (LC Pader-

born) 17:04

### 850 METER SCHÜLER/JUGEND

**Mädchen:** 1. Mia Kuhaupt (Warburger SV) 3:11, 2. Ilona Holz (LC Paderborn) 3:20, 3. Leah Therese Brinkhoff (LV Oelde) 3:39  
**Jungen:** 1. Jannis Menze (LC Paderborn) 2:56, 2. Nils Deppe (LV Borgentreich) 3:03, 3. Leonard Rustemeier (TV Bad Driburg) 3:03



## Golf-Nachwuchs sammelt DM-Erfahrung

Die drei Nachwuchs-Golfer vom GC Paderborner Land haben bei den DM-Entscheidungen in ihren Altersklassen eine gute Figur gemacht. Die beste Platzierung verbuchte Sirah Steinhoff, die es bei den Deutschen Meisterschaften der AK18 im GC Bad Liebenzell mit Runden von 76, 79 und 80 Schlägen auf Rang 14 schaffte und nach Tag eins

sogar Siebte war. Sarah Knitter trat im GC Brückhausen in der AK14 an und belegte nach einer 80 und einer 91 den 44. Platz. Justin Farthing (AK14/Foto) zeigte auf dem schwierigen Platz des GC Teutoburger Wald viele starke Schläge, musste sich nach einer 87er- und einer 97er-Runde aber mit Rang 60 begnügen. en/Foto: Elmar Neumann



Die schnellsten Delbrücker beim 20. Katharinenlauf: Viktoria Rath (2. Platz/10 Kilometer) und Robiel Woldemichael (1./10).